



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen ZVAD Dessau-Roßlau

Berichtszeitraum vom 03.02. bis 04.02.2025

Verkehrsgeschehen

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Montagmittag, den 03.02.2025, wurde zwischen Aken und Kleinkühnau auf der L 63 eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Es wurden insgesamt 331 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 100 km/h wurden 7 Verstöße festgestellt. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 139 km/h.

- Fahren ohne Fahrerlaubnis -

(Landkreis Wittenberg)

Am Montag, den 03.02.2025, wurde gegen 15:07 Uhr auf der BAB 9 auf Höhe der Anschlussstelle Coswig in Fahrtrichtung Berlin ein 21-jähriger Fahrer mit einem PKW VW fahrend festgestellt. Die eingesetzten Beamten entschieden sich eine Verkehrskontrolle durchzuführen. Im Rahmen der Überprüfung wurde festgestellt, dass der Fahrer nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist. Gegen den Fahrer wurde ein Strafverfahren eingeleitet und die Weiterfahrt untersagt.

- Verkehrsunfall -

(Landkreis Wittenberg)

Am Montag, den 03.02.2025, kam es gegen 05:54 Uhr auf der BAB 9 zwischen den Anschlussstellen Köselitz und Klein Marzehns in Fahrtrichtung Berlin zu einem Verkehrsunfall mit zwei beteiligten Fahrzeugen. Ein 39-jähriger Fahrer befuhr mit seinem PKW VW die rechte Fahrspur. Vor ihm befand sich der 52-jährige Fahrer eines PKW Ford. Der 39-jährige Fahrer fuhr mit seinem PKW auf den PKW Ford auf, so dass der PKW Ford nach rechts von der Fahrbahn abkam, ein Großverkehrszeichen, eine Kilometrierungstafel und einen Leipfosten beschädigte, bevor er auf dem Standstreifen zum Stehen kam. Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Der 52-jährige Fahrer wurde leichtverletzt ins Klinikum verbracht. Gegen den 39-jährigen Fahrer wurde ein Strafverfahren eingeleitet. Es entstand ein

Gesamtsachschaden von ca. 30.175 Euro.

- Verkehrsunfall -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Montag, den 03.02.2025, kam es gegen 05:58 Uhr auf der BAB 9 auf Höhe der Anschlussstelle Dessau-Süd in Fahrtrichtung München zu einem Verkehrsunfall mit einem beteiligten Fahrzeug. Eine 37-jährige Fahrerin befuhr mit ihrem PKW Hyundai die Abfahrt der Anschlussstelle Dessau-Süd, als sie ohne Fremdeinwirkung nach links von der Fahrbahn abkam und mit zwei Leitpfosten und einem Verkehrszeichen kollidierte, bevor das Fahrzeug zum Stillstand kam. Verletzt wurde die Fahrerin durch den Unfall nicht. Gegen die 37-jährige Fahrerin wurde ein Strafverfahren eingeleitet. Es entstand ein Gesamtsachschaden von ca. 2.300 Euro.